

# 77 plus 3 in Norden

## **POLITIK** Der Wahltag rückt näher

In der Küstenstadt wird sich die Fraktionslandschaft nicht verändern.

**NORDEN/REU** – 77 Frauen und Männer bewerben sich in Norden um einen Platz im Rat, drei Kandidaten treten gleichzeitig an, um den Chefsessel im Rathaus zu erobern. Dies ist die Norder Faktenlage mit Blick auf die Kommunalwahl am 11. Sep-

tember. Wichtig: Für den Rat bewerben sich lediglich die etablierten Parteien beziehungsweise Gruppierungen aus SPD, CDU, ZoB, Bündnis 90/Die Grünen und FDP.

Während die Stadtratswahl völlig unspektakulär verläuft, ist das Interesse an den Bürgermeisterkandidaten Julia Feldmann (SPD), Heiko Schmelzle (CDU) und Conelia Debus (FDP) größer (Seite 9).



Einen ersten Aufreger hatte der Bürgermeisterwahlkampf mit der Plakatwerbung von Heiko Schmelzle. FOTOS: TEBBEN-WILLGRUBS

## Kommunalwahl: 77 Bewerber für den Norder Rat

**POLITIK** SPD geht mit 33 Kandidaten ins Rennen – Eventuelle Stichwahl um Bürgermeisteramt am 25. September

Dreikampf um Bürgermeisteramt. Bewerbungsfristen abgelaufen, Wahlausschuss hat getagt.

**NORDEN/REU** – Die Zeit rast. Morgen in fünf Wochen bereits entscheiden die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Norden, wer als neuer Chef oder neue Chefin ins Rathaus Am Markt einziehen und damit die Geschicke der Kommune die nächsten acht Jahre lang maßgeblich lenken soll. Am Sonntag, 11. September, haben die 21.324 Wahlberechtigten gleichzeitig die Gelegenheit, die politische Zusammensetzung des Rates der Stadt Norden festzulegen.

In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich die Parteien in zahlreichen internen Sitzungen und Beratungen auf die Kommunalwahl 2016 vorbereitet können. Dabei haben sie Listen erstellt und Reihenfolgen festgelegt. Viele bekannte Gesichter sind quer durch die Fraktionen erneut dabei, einige bislang weniger in Erscheinung getretene Personen wollen sich erstmals aufs politische Parkett wagen. Eine wichtige Nachricht vorweg: In Norden wird es auch in der kommenden Legislaturperiode bei den seit Jahren etablierten Fraktionen bleiben; neben SPD, ZoB, CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP hat sich keine weitere Partei oder Gruppierung um Mandate beworben. Das heißt auch: Der Norder Rat wird beispielsweise AfD-freie Zone bleiben.

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Norden hat

am Mittwoch unter der Leitung seines stellvertretenden Vorsitzenden Hans-Bernd Eilers getagt und folgende Wahlvorschläge zugelassen: Danach sind nun offiziell für den künftigen Rat der Stadt Norden insgesamt 77 Bewerber im Rennen, und zwar 19 Frauen und 58 Männer. Die größte Liste stellt die in Norden traditionell stärkste Partei, die SPD, mit 33 Kandidatinnen und Kandidaten. Mit 19 Wahlvorschlägen tritt die CDU an, mit zwölf die Freie Wählergemeinschaft Zunkunftsorientierte Bürger (ZoB), mit sieben Bündnis 90/Die Grünen und mit sechs die FDP.

*„Viele bekannte Gesichter sind erneut dabei“*

Die Liste der SPD wird von Julia Feldmann angeführt. Mit Gerd Zitting, Dorothea van Gerpen und Theo Wimberg folgen langjährige und erfahrene Mandatsträger.

Die CDU hat auf ihrer Liste Stadtverbandschef Heiko Schmelzle ganz vorne positioniert. Mit Wolfgang Sikken, Hermann Reinders und Volker Glumm folgen auch hier geübte Kommunalpolitiker.

Bei den Grünen befindet sich Kerstin Kolbe an Position eins. Ihr folgen mit Helmut Fischer-Joost und Karin Albers ebenfalls aktuelle Ratsmitglieder.

Politik in Norden machen seit mehr als 20 Jahren auch die Mitglieder der ZoB. Sie werden auch dieses Mal wieder mit bekannten Gesichtern wie Johannes Wallow (Platz eins) und Eckhard Lüers (zwei) antreten. Überraschende Neuzugänge verzeichnet die ZoB mit den Ex-Grünen-Fraktionsmit-



Das Norder Rathaus Am Markt. Sitz der Bürgermeisterin beziehungsweise des Bürgermeisters. Im kleinen Konferenzraum finden zudem zahlreiche Ausschusssitzungen statt. ARCHIVFOTO

gliedern David Gronewold und Onno K. Gent, die gleich auf den Positionen drei beziehungsweise fünf prominent platziert wurden.

Bei der FDP sind an den Positionen eins und zwei mit Rainer Feldmann und Thomas Vor der Brüggen ebenfalls bekannte Norder Lokalpolitiker im Rennen.

Im Norder Rat ist die SPD

mit 14 Mandaten zurzeit stärkste Fraktion. Die ZoB ist mit acht Personen vertreten (plus Barbara Schlag als Bürgermeisterin). Die CDU hat sechs Mandate, die Grünen fünf und die FDP eines.

Von übergeordnetem Interesse wird unterdessen die Bürgermeisterwahl in Norden sein. Diese wurde erforderlich, nachdem

die amtierende Rathauschefin Barbara Schlag (ZoB) ihren Posten aus persönlichen Gründen vorzeitig räumen wird. Um ihre Nachfolge buhlen Julia Feldmann (SPD), der Bundestagsabgeordnete Heiko Schmelzle (CDU) und Cornelia Debus (FDP). Während die Liberale versucht, von Moorerland aus die Wahl für sich zu entscheiden, haben Feldmann und Schmelzle ein Heimspiel, und zwar sogar insofern, als sie beide in der Straße Am Judasschloot woh-

nend als Nachbarn gegeneinander antreten.

Der Wechsel im Amt des Norder Bürgermeisters erfolgt zum 1. November. Für diesen Tag ist in diesem Jahr im Übrigen auch die konstituierende Sitzung des neuen Norder Rates angepeilt.

Die Wahllokale öffnen am 11. September um 8 Uhr, um 18 Uhr werden sie geschlossen. Eine eventuell erforderliche Stichwahl im Bürgermeisterrennen findet am 25. September statt.

*„Es wird wieder bei den etablierten Fraktionen bleiben“*

### DIE BEWERBERINNEN UND BEWERBER (BÜRGERMEISTERAMT UND RAT) BEI DER KOMMUNALWAHL AM 11. SEPTEMBER IN NORDEN

#### Bürgermeisterwahl

Julia Feldmann, Norden; Heiko Schmelzle, Norden; Cornelia Debus, Moorerland.

#### Gemeindevwahl

##### Wahlvorschlag SPD

1. Julia Feldmann, 2. Gerd Zitting, 3. Dorothea van Gerpen, 4. Theodor Wimberg, 5. Bettina Behnke, 6. Hans Forster, 7. Barbara

Kleen, 8. Günther Ulferts, 9. Inka Gerdes, 10. Lars Tjaden, 11. Claudia Bohlen, 12. Gerd Hoffmann, 13. Florian Eiben, 14. Manfred Placke, 15. Holger Saathoff, 16. Andreas Filafferro, 17. Walter Remmers, 18. Ottmar Petry, 19. Lutz Müller, 20. Thorsten-Rudolf Meyer, 21. Gerd Freese, 22. Timo Rabenstein, 23. Udo Franek, 24. Klaus-Die-

ter Bagusat, 25. Ursula Jahnke, 26. Andreas Huisman, Hilke Hokema, 28. Hans-Joachim Wendlandt, 29. Sandra Wäcken, 30. Feysel Millii, 31. Michael Hirsens, 32. Miguel Bohlen, 33. Wolfgang Hinrichs.

##### Wahlvorschlag CDU

1. Heiko Schmelzle, 2. Wolfgang Sikken, 3. Her-

mann Reinders, 4. Volker Glumm, 5. Carmen Beyer, 6. Karlheinz Julius, 7. Hayo Wiebersiek, 8. Johann Friedrichs, 9. Ursula Schweers, 10. Andreas Andert, 11. Edzard Nannen, 12. Werner Hover, 13. Alwin Mellies, 14. Roswitha Damrath, 15. Jan Gerken, 16. Herbert Meinberg, 17. Hermann Klaffke, 18. Rolf Koch, 19. Van Quang Hong.

##### Wahlvorschlag Bündnis 90/Die Grünen

1. Kerstin Kolbe, 2. Helmut Fischer-Joost, 3. Karin Albers, 4. Walter Zuber, 5. Beate Jeromin-Oldewurtel, 6. Dr. Martin Gohlke, 7. Kay Brita Grötting.

##### Wahlvorschlag ZoB

1. Johannes Wallow, 2. Eckhard Lüers, 3. David Gronewold, 4. Haidy

Niehaus, 5. Onno Gent, 6. Heike Ippen, 7. Anne Venzke, 8. Folkert Remmers, 9. Axel Grüttnner, 10. Klaus Voss, 11. Heinz Edzards, 12. Reinhard Brüling.

##### Wahlvorschlag FDP

1. Rainer Feldmann, 2. Thomas Vor der Brüggen, 3. Keven Janssen, 4. Gerdo Brauer, 5. Jürgen Heckrodt, 6. Enno von der Lage.